

kontakt



Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung
Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.
Zum Königssee 8, 63512 Hainburg
www.hospiz-seligenstadt.de
Hospiztelefon: 0178/56 46 979
Kordinatorin: Monika Schulz
E-Mail: mr.schulz@gmx.net

Sprechstunde

Mittwochs, 18 bis 19 Uhr
Asklepios Klinik Seligenstadt

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit mit Ihrer Mitgliedschaft oder einer Spende unterstützen wollen!

Bankverbindung

Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung
Sparkasse Langen-Seligenstadt
IBAN: DE96 5065 2124 0001 1152 52
SWIFT-BIC: HELADEF1SLS

Impressum

Vorstand der Hospizgruppe Seligenstadt
Druck: Imprenta Obertshausen, Inh. W. Haas,
63179 Obertshausen, Bachstr. 4a

„GehSpräche“

Angebot der Hospizgruppe
Seligenstadt und Umgebung
für Trauernde

jeden 3. Samstag im Monat
um 14:00 Uhr
Treffpunkte bitte der
Presse entnehmen.



über uns

Die IGSL-Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung arbeitet mit gut vorbereiteten Sterbe- und Trauerbegleiter*innen vorwiegend im Raum Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen.

Die Sterbe- und Trauerbegleiter*innen erfahren ihre Vorbereitung durch Qualifizierungskurse nach dem Curriculum der IGSL-Hospiz e. V. und stehen unter strenger Schweigepflicht.

Unsere Hilfe steht allen zur Verfügung, die sie brauchen und wollen – unabhängig von Weltanschauung, Religionszugehörigkeit oder Alter.

Mit Informationsveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit tragen wir dazu bei, dass in der Gesellschaft das Sterben und die Trauer als wichtige Bestandteile des Lebens wahrgenommen werden.

Bei Sterbebegleitung, Lebensbeistand und Trauerarbeit sind wir Teil eines Netzwerkes, bestehend aus Angehörigen, Hausarzt, Seelsorger, Palliativberatungsdienst, Pflegedienst und Hospizbegleiter/innen und stellen bei Bedarf gern den Kontakt zu den anderen Disziplinen her.

Inzwischen hat die Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung über 200 Mitglieder.

Weiterführende Informationen – auch über Mitgliedschaft – finden Sie unter www.hospiz-seligenstadt.de.

das angebot

Die Hospizgruppe Seligenstadt lädt zu diesen „GehSprächen“ ganz herzlich ein und wendet sich an Menschen, die von einem Trauerfall betroffen sind. Ganz gleich, ob der Verlust gerade erst erlebt wurde oder schon länger zurückliegt. Mit diesem Angebot möchten die geschulten, ehrenamtlich arbeitenden Mitarbeiter*innen der Hospizgruppe bei einem Spaziergang Wegbegleiter und Gesprächspartner sein, zur Trauer ermutigen und mithelfen, neue Räume zu öffnen. Insbesondere sind Menschen angesprochen, denen es schwer fällt, über ihre Situation zu reden.

Beim gemeinsamen Spaziergehen kann man Bewegung und Natur erleben und zwanglos miteinander ins Gespräch kommen. Schwere Dinge lassen sich so leichter aussprechen und man ist nicht alleine. Interessante Kontakte können geknüpft werden, und es gibt die Möglichkeit, sich auszutauschen mit Menschen in ähnlicher Situation.

Die Mitarbeiter*innen der Hospizgruppe veranstalten die „GehSpräche“ mit Trauernden **an jedem dritten Samstag im Monat um 14:00 Uhr**. Die jeweiligen Startpunkte entnehmen Sie bitte der Presse. Ein Spaziergang dauert ca. eine Stunde und findet bei Wind und Wetter statt. Danach besteht das Angebot zu einer Einkehr.

Jede und jeder ist willkommen!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Nähere Informationen zu den „GehSprächen“ bei **Hannelore Severitt, Telefon 061 82/990 900** oder **Klaus Deller, Telefon 061 82/68 800**.